

Anfrage zur Ortsbeiratssitzung am 02.09.2026

Hitzecheck Mainz-Neustadt

Im jüngsten Hitze-Check der Deutschen Umwelthilfe schneidet die Stadt Mainz zum dritten Mal in Folge sehr schlecht ab. Insbesondere der Wegfall von rund 3.000 Bäumen zwischen 2018 und 2025 im gesamten Stadtgebiet sowie der Baumbeschirmungsgrad von 21,64% werden kritisiert. Der Anteil der versiegelten Flächen hat im genannten Zeitraum dabei leicht zugenommen.¹ Gerade Bäume stellen einen signifikanten Hitzeschutz dar.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Wie hat sich die Gesamtzahl der Bäume auf dem Gebiet der Mainzer Neustadt zwischen 2018 und 2025 entwickelt?
Falls entsprechende Zahlen nicht vorliegen: Ist eine Erfassung der Entwicklung des Baumbestands auf Stadtteilebene vorgesehen?
2. An welchen konkreten Orten sind aktuell Baumpflanzungen geplant und wann kann hierbei mit einer Umsetzung gerechnet werden?
 - a. Wie viele Bäume sollen jeweils gepflanzt werden?
 - b. Wann ist mit der Umsetzung der jeweiligen Maßnahmen zu rechnen?
 - c. Gibt es darüber hinaus weitere geeignete Standorte, an denen Baumpflanzungen geprüft werden?
3. Welche weiteren, insbesondere kurzfristig umsetzbaren Maßnahmen sind derzeit konkret zum Hitzeschutz in der Neustadt geplant?
 - a. Welche Maßnahmen sind bereits beschlossen bzw. finanziell hinterlegt?
 - b. An welchen konkreten Orten sollen diese umgesetzt werden?
 - c. Bis wann ist jeweils mit einer Umsetzung zu rechnen?

Mainz, 21.08.2026

Für die Fraktion

Thorsten Darmstadt

1

https://www.duh.de/fileadmin/user_upload/download/Projektinformation/Kommunaler_Umweltschutz/Hitzecheck/Hitze-Check_Staedte-Deutschland_Uebersicht_2026.pdf